

Rudolf Janisch
Lehrer
Pötttsching, 28
Bgl.

S C H I F F E R L I E D



aus P Ö T T S C H I N G, Bez.Mattersburg.

Aufgezeichnet durch Lehrer Rudolf Janisch
Pötttsching, Bgl.

Quelle: Frau Marie Halbauer, Pötttsching, Hauptstr.19

Das Lied wurde schon im vorigen Jahrhundert in Pötttsching gesungen und vermutlich durch Wanderarbeiter in die Meierhöfe gebracht. Es wurde auch während des 1. Weltkrieges von den Arbeiterinnen in den Fabriken gesungen.

Bemerkenswert ist die große Ähnlichkeit des Liedes mit:

"Ein Schifflein sah ich fahren .." auf die ich besonders hinweisen möchte!!!



Einst stand ich auf hohem ~~Berge~~_{Berge}, schaute hin und schaute her;



SIEH, da kam ein stol-zer Schif-fer gese-gelt da-her, sich da kam-



kam ein stolzet Schif-fer ge-se-gelt da-her.

2. Seine Segel, die hört' man rauschen, wie das Rauschen von Papier.
/:So ein Schiffer, der ist mir lieber, als andre drei, vier.:/

3. "Holdes Mädchen, trete näher, steige ein und komm zu mir!"
/:Mein Herz hab ich ihm geben, ich kann nichts dafür!:/

Rud. Janisch